

Ein neues Kapitel für die Zukunft aufschlagen: Die Forschungen sind weiterhin führend

28. Januar 2021

Als wir uns auf ein viel besseres Jahr freuen, ist es herzerwärmend zu sehen, dass wichtige Forschungsarbeiten fortgesetzt werden und den Weg zu wissenschaftlich fundierten Entscheidungen weisen können. Eine ganze Reihe neuerer Veröffentlichungen informiert über bewährte Verfahren für die Myelom-Behandlung. Leider bleibt der Ansatz bei COVID-19-Infektionen auf absehbare Zeit Teil unserer Managementstrategien.

Standardisierte Verwendung des PET / CT-Scannens

Das PET / CT-Scannen ist derzeit das anerkannte Verfahren, um das Fehlen einer Myelomkrankheit außerhalb des Knochenmarks bei Patienten zu bestätigen, die ein vollständiges Ansprechen (CR) und/oder eine minimale Resterkrankung (MRD) erreichen, die in einem Bereich von 10 bis minus 5 negativ oder besser ist. Das Problem bestand darin, dass es keine Kriterien gab, die darauf hinweisen, dass die Grenzwerte für ein PET/CT negativ oder positiv sind.

Eine [neue im Journal of Clinical Oncology veröffentlichte Studie](#) mit Dr. Elena Zamagni (Universität Bologna, Italien) als Hauptautorin, verwendet spezielle Kriterien, die als "Deauville-Kriterien" bezeichnet werden, um die Scanergebnisse als positiv oder negativ zu klassifizieren - um CR- und MRD-Negativität in klinischen Studien mit transplantationsfähigen Patienten zu bestätigen ([IFM/DFCI 2009](#) und [EMN 02/HO95](#)). Die Ergebnisse sind sehr gut und bestätigen, dass die Aufnahme in fokalen Läsionen (FL) und Knochenmark verwendet werden kann, um die Reaktion zu bewerten und ein verbessertes progressionsfreies Überleben (PFS) und Gesamtüberleben (OS) auf eine neue standardisierte Weise vorherzusagen. Infolgedessen werden die aktuellen [IMWG-Antwortkriterien](#) durch die Verwendung dieser Deauville-Kriterien erweitert. Alle Details finden Sie im JCO-Manuskript.

Das sind großartige Neuigkeiten und tatsächlich verstärken die Fähigkeit zu beurteilen, ob Patienten wirklich MRD-negativ sind und ob sie das entsprechend hervorragende erwartete Ergebnis erzielen werden.

Bedeutung der zirkulierenden Myelomzellen im Blut

Es besteht ein zunehmendes Interesse an der Verwendung von Blutuntersuchungen um die zirkulierenden Myelomzellen bei der Beurteilung des Patientenstatus zu erkennen. Wenn sich Myelomzellen im Blut befinden, befindet sich der Patient sicher nicht in vollständiger Remission, und ein frühes Fortschreiten oder ein frühzeitiger Rückfall ist wahrscheinlicher. Eine [kürzlich erschienene Veröffentlichung](#) des Teams der [Black Swan Research Initiative des IMF](#) fasst die verschiedenen Testmethoden sowie die biologische Rolle und die klinischen Auswirkungen zirkulierender Myelomzellen zusammen.

Unter Verwendung der hochempfindlichen NGF-Methode (Durchflusszytometrie der nächsten Generation) ist eine regelmäßige Blutuntersuchung eines Patienten während des gesamten Krankheitsverlaufs möglich, von MGUS (monoklonale Gammopathie von unbestimmter Bedeutung) bis zu SMM (schwelendes Multiples Myelom), aktiver Myelom-Reaktion und Rückfallzuständen. Als NGF-Tests breiter verfügbar werden, werden sie eine hervorragende Ressource für eine genaue Krankheitsüberwachung bieten, die das oben diskutierte PET / CT-Scannen ergänzt.

COVID-19-Updates für Myelompatienten

- **EIGENSCHAFTEN VON COVID-19-INFEKTIONEN:** Ein [kürzlich veröffentlichtes Papier](#) fasst die klinischen Merkmale von COVID-19 bei Patienten mit Myelom zusammen. Wie wir jetzt aus vielen Studien wissen, sind die wichtigsten Punkte wie folgt:
 - COVID-19-Infektionen sind für Patienten mit aktivem (außer Kontrolle geratenem) Myelom zum Zeitpunkt der Infektion sehr gefährlich. Solche Patienten sind sehr anfällig und müssen geschützt werden und frühzeitige Behandlung erhalten.

- Eine Impfung wird empfohlen, ebenso wie die konsequente Verwendung von Masken, sogar [zwei Masken](#), wie Dr. Anthony Fauci diese Woche empfohlen hat, für eine doppelte Schutzschicht in Situationen mit höherem Risiko, wie zum Beispiel beim Einkauf von Lebensmitteln.
- Eine sofortige CT der Brust bei jedem Patienten, der positiv auf das Virus getestet wurde, ist eine wichtige Überprüfung auf eine frühe Lungenbeteiligung.
- Die Überwachung des Pulsoximeters ist auch eine gute Idee, um einen frühen Abfall des Blutsauerstoffs zu erkennen.
- Wenn ein Patient ins Krankenhaus eingeliefert wird, ist die frühzeitige Verwendung von monoklonalen Anti-COVID-19-Antikörpern - sofern verfügbar - ausgezeichnet, und zusätzliches Dexamethason kann in Betracht gezogen werden.
- **WERT DER IMPFUNGEN FÜR MYELOMPATIENTEN:** Der genaue Wert von Impfungen bei Patienten mit Myelom wurde aufgrund ihres zugrunde liegenden immungeschwächten Zustands und der möglichen Auswirkungen der laufenden Therapien eines Patienten in Frage gestellt. In einer [kürzlich durchgeführten Studie](#) wurde die Impfung bei Patienten mit CLL (Chronisch Lymphatische Leukämie) - einer dem Myelom ähnlichen Krankheit - bewertet. CLL-Patienten haben eine geschwächte Immunität und unterziehen sich komplexen Behandlungsprotokollen. Die Probleme und Fragen sind dieselben wie beim Myelom: Wie viele Patienten haben eine verringerte Antikörperantwort auf Impfungen? Und wie wirken sich verschiedene Therapien aus?

Begrenzte Daten deuten darauf hin, dass mit einer Vielzahl von Impfstoffen die Impfung oft nicht zu optimalen Ergebnissen führt. Obwohl eine Impfung empfohlen wird, sind andere Maßnahmen weiterhin durchzuführen, um einen Schutz vor möglichen Infektionen zu gewährleisten. Daten aus der realen Welt müssen so schnell wie möglich gesammelt werden, um die anhaltenden Risiken für Myelompatienten zu bewerten.

• EINIGE GUTE NACHRICHTEN ÜBER COVID-19

- Die größeren Wellen von COVID-19 in den USA scheinen sich zu stabilisieren, wobei die Beschränkungen in einigen Gebieten, einschließlich Kalifornien, gelockert werden.
- Moderna berichtet, dass ihr Impfstoff höchstwahrscheinlich gegen die neue britische Variante wirkt, die ansteckender ist.
- Wir hoffen, dass sich die Verfügbarkeit von Impfstoffen weiter verbessern wird, insbesondere nachdem die ausstehenden Zulassungen für andere Impfstoffe erteilt werden.
- Einfache Maßnahmen wie Masken, soziale Distanzierung und andere Vorsichtsmaßnahmen schützen vor einer COVID-19-Infektion.
- Die monoklonalen Anti-COVID-19-Antikörper sind verfügbar und verringern das Risiko schwerer Erkrankungen. Ein wirklich positiver Bericht dieser Woche beschreibt die Genesung eines [Gorillas im San Diego Zoo](#), der mit dem Antikörpercocktail behandelt wurde.
- Bessere "[psychologische Erste Hilfe](#)" hilft uns allen, angesichts der Pandemie resilienter zu sein.

Wissenschaft für die Zukunft

Die Umweltwissenschaften schreiten mit Ergebnissen voran, die zu einer besseren und grüneren Zukunft führen werden. Zwei aktuelle Beispiele:

- [Mit Solartechnologie](#) kann aus Salzwasser sauberes neues Süßwasser hergestellt werden.
- [Von Vögeln benutzte Flugformationen](#) kann eine Schlüsselrolle zur Reduzierung der Treibstoffemissionen von Flugzeugen und der globalen Erwärmung spielen. In einem innovativen Ansatz wollen die Fluggesellschaften von Vögeln lernen, die in einer V-Formation fliegen, um den Windwiderstand zu reduzieren. Flüge über den Atlantik und den Pazifik können ähnliche Strategien anwenden.

Es ist großartig zu sehen, dass sich so viele Forschungsteams dazu verpflichtet fühlen, eine bessere Zukunft für uns alle zu schaffen,

einschließlich der Wissenschaft, die sowohl zur Vorbeugung von Krebs wie Myelom als auch zu besseren und einfacheren Behandlungen führen wird. Lassen Sie uns also die neuen Wege feiern und uns nach den Worten der Dichterin bei der Inauguration des Präsidenten [Amanda Gorman](#), mutig genug sein, das Licht zu sehen und das Licht zu sein!